













# Das geht auch Dich an Wenn Du über die Straße gehst Die neue Verkehrsregelung

Der Führer hat die Befehle des Verkehrsregelnbuches durch die neue Verkehrsregelung ersetzt. Die Führer dürfen beim Gehen von den Verkehrsregeln nicht entfernt werden.

Es ist verboten, Personen im Alter von mehr als 60 Jahren auf öffentlichen Straßen mitzunehmen. Jüngere Kinder dürfen mitgenommen werden, falls für sie eine geeignete Einzelregelung auf dem Straßenschild vorhanden ist.

Der Fahrer darf Gegenstände nur mit beiden Händen führen. Die Benutzung von Taschen und sonstigen Gegenständen ist nicht zulässig. Die Hände müssen frei sein, um im Notfall rasch reagieren zu können.

Die Fahrer müssen grundsätzlich einzeln hintereinander fahren. Es können zu zwei nebeneinander fahren, wenn der Verkehr hierfür nicht gefährdet oder behindert wird. Das folgende Fahren in zwei Reihen ist nur bei besonderen Umständen zulässig.

Die Fahrer von Anhängern an zweirädrigen Fahrzeugen ist gelistet, wenn der Anhänger nicht breiter ist als die Fahrbahn. Wenn er breiter ist, muss er mit einem Mittelstreifen versehen sein, der die Fahrbahn markiert.

Die Fahrer von Anhängern an zweirädrigen Fahrzeugen ist gelistet, wenn der Anhänger nicht breiter ist als die Fahrbahn. Wenn er breiter ist, muss er mit einem Mittelstreifen versehen sein, der die Fahrbahn markiert.

Die Fahrer von Anhängern an zweirädrigen Fahrzeugen ist gelistet, wenn der Anhänger nicht breiter ist als die Fahrbahn. Wenn er breiter ist, muss er mit einem Mittelstreifen versehen sein, der die Fahrbahn markiert.

Die Fahrer im Sinne der Verordnung gelten auch als Fahrer mit Führerschein. Die Fahrer im Sinne der Verordnung gelten auch als Fahrer mit Führerschein.



Nicht so — Sondern so!

In der Fassung des Artikels 5 der Verordnung vom 10. Mai 1932 (Reinigungs- und Verkehrsregeln). Verboten wird für die vorbesagten Kleinfahrer (Führer mit Führerschein) die Verwendung von Schweißwerkzeugen.

Die Fahrer und Führer von Ziegen ist herangezogen. Es ist verboten, Ziegen auf öffentlichen Straßen zu führen. Die Fahrer und Führer von Ziegen ist herangezogen.

## Der Familienschuh Kleine Betrachtung auf einer großen Ausstellung. — Deutsches Leder vom Rohstoff bis zum Schuh.

Man kann wohl nicht gerade behaupten, daß wir großen Fuß haben. Das Gegenteil ist der Fall. Für den großen Fuß, der den Schuh nicht richtig anliegt, ist die Schuhindustrie, die in einem solchen Format, daß er keineswegs übersehen werden kann.

Eigentlich wollte man ja an den Schuhen vorübergehen. Die Ausstellung „Deutsches Leder — Deutsche Schuhindustrie“ zeigt eine fülle von Einzel- und Untergruppen, die man ernstlich betrachten sollte. Die verschiedenen Schuharten und herstellenden Unternehmen sind in der Ausstellung sehr schön dargestellt.

Die Ausstellung des Reichsanwaltes sind in der Ausstellung der Schuhindustrie dargestellt, die man nicht übersehen sollte. Die Ausstellung des Reichsanwaltes sind in der Ausstellung der Schuhindustrie dargestellt.

Die Ausstellung des Reichsanwaltes sind in der Ausstellung der Schuhindustrie dargestellt, die man nicht übersehen sollte. Die Ausstellung des Reichsanwaltes sind in der Ausstellung der Schuhindustrie dargestellt.

Die Ausstellung des Reichsanwaltes sind in der Ausstellung der Schuhindustrie dargestellt, die man nicht übersehen sollte. Die Ausstellung des Reichsanwaltes sind in der Ausstellung der Schuhindustrie dargestellt.

Die Ausstellung des Reichsanwaltes sind in der Ausstellung der Schuhindustrie dargestellt, die man nicht übersehen sollte. Die Ausstellung des Reichsanwaltes sind in der Ausstellung der Schuhindustrie dargestellt.

Die Ausstellung des Reichsanwaltes sind in der Ausstellung der Schuhindustrie dargestellt, die man nicht übersehen sollte. Die Ausstellung des Reichsanwaltes sind in der Ausstellung der Schuhindustrie dargestellt.

Die Ausstellung des Reichsanwaltes sind in der Ausstellung der Schuhindustrie dargestellt, die man nicht übersehen sollte. Die Ausstellung des Reichsanwaltes sind in der Ausstellung der Schuhindustrie dargestellt.

## Berliner Brief

Begrüßung des „Sommers“. — Malabine am Leipziger Platz. — Volkstheater in Weimar. — Schuh dem Kindel. — Der dreißigjährige Plan. — Beim Hitzefeld. — Wandermunter. — Besorgte Helfere.

Malabine am Leipziger Platz. — Volkstheater in Weimar. — Schuh dem Kindel. — Der dreißigjährige Plan. — Beim Hitzefeld. — Wandermunter. — Besorgte Helfere.

Malabine am Leipziger Platz. — Volkstheater in Weimar. — Schuh dem Kindel. — Der dreißigjährige Plan. — Beim Hitzefeld. — Wandermunter. — Besorgte Helfere.

Malabine am Leipziger Platz. — Volkstheater in Weimar. — Schuh dem Kindel. — Der dreißigjährige Plan. — Beim Hitzefeld. — Wandermunter. — Besorgte Helfere.

Bedienung für einen der wichtigsten industriellen Zweige unseres Landes geworden.

Die Gerbereien sind nicht gerade ein angenehmer Aufenthalt. Schwefelwasserstoffhaltige Luft, die sich aus faulenden Häuten entlockt, füllt die Gerbereien aus. In jeder der Gerbereien herrscht ein starker Geruch.

Die „Familienfuß“ prangt unter keinen feineren Kollegen. Deutsche Arbeit. Nachdrücklich geben wir

## Aus dem Gerichtssaal

Schöffengericht Weissenfels. Vergehen gegen die Devisenverordnung.

Der Kaufmann R. H. aus Weissenfels war des Vergehens gegen die Devisenverordnung vom 29. Mai 1932 angeklagt. Ein früherer Geschäftsfreund des Angeklagten, der Kaufmann W. hatte im Jahre 1932 in Holland, und als er sich in einer Postkassette, die er in einem Koffer in Höhe von 1000 Reichsmark, in Weissenfels, dem Angeklagten übergeben. Die Postkassette wurde in der Postkassette in Weissenfels, dem Angeklagten übergeben. Die Postkassette wurde in der Postkassette in Weissenfels, dem Angeklagten übergeben.

Annohänger Kaufmanns. Der Kaufmann H. S. aus Halle ist am 31. Jan. 1934 in Weissenfels mit einem Auto durch die Volkshausstraße. Beim Hofhof „Zum Reitenbühl“ überfuhr er sich einen Motorrad, auf dem sich zwei Personen befanden. Die beiden Personen wurden verletzt. Der Kaufmann H. S. wurde angeklagt.

Ungelehrter Kaffierer. Der Arbeiter E. A. aus Halle wurde im Frühjahr 1933 als Kaffierer bei einer Formation angeklagt. Einige Monate vor der Verurteilung wurde er in der Formation als Kaffierer eingesetzt. Er wurde angeklagt.

Wenn die kommunalen Arbeiter gefommen wären. Der landwirtschaftliche Arbeiter B. D. aus Weissenfels wurde der Verletzung angeklagt. Er fand am 1. März 1933 bei der Arbeit in der Fabrik. Er wurde angeklagt.

Die Arbeit des Arbeiter B. D. aus Weissenfels wurde der Verletzung angeklagt. Er fand am 1. März 1933 bei der Arbeit in der Fabrik. Er wurde angeklagt.

Die Arbeit des Arbeiter B. D. aus Weissenfels wurde der Verletzung angeklagt. Er fand am 1. März 1933 bei der Arbeit in der Fabrik. Er wurde angeklagt.

Die Arbeit des Arbeiter B. D. aus Weissenfels wurde der Verletzung angeklagt. Er fand am 1. März 1933 bei der Arbeit in der Fabrik. Er wurde angeklagt.

Die Arbeit des Arbeiter B. D. aus Weissenfels wurde der Verletzung angeklagt. Er fand am 1. März 1933 bei der Arbeit in der Fabrik. Er wurde angeklagt.

Die Arbeit des Arbeiter B. D. aus Weissenfels wurde der Verletzung angeklagt. Er fand am 1. März 1933 bei der Arbeit in der Fabrik. Er wurde angeklagt.

Die Arbeit des Arbeiter B. D. aus Weissenfels wurde der Verletzung angeklagt. Er fand am 1. März 1933 bei der Arbeit in der Fabrik. Er wurde angeklagt.

Die Arbeit des Arbeiter B. D. aus Weissenfels wurde der Verletzung angeklagt. Er fand am 1. März 1933 bei der Arbeit in der Fabrik. Er wurde angeklagt.

Die Arbeit des Arbeiter B. D. aus Weissenfels wurde der Verletzung angeklagt. Er fand am 1. März 1933 bei der Arbeit in der Fabrik. Er wurde angeklagt.

Die Arbeit des Arbeiter B. D. aus Weissenfels wurde der Verletzung angeklagt. Er fand am 1. März 1933 bei der Arbeit in der Fabrik. Er wurde angeklagt.

Die Arbeit des Arbeiter B. D. aus Weissenfels wurde der Verletzung angeklagt. Er fand am 1. März 1933 bei der Arbeit in der Fabrik. Er wurde angeklagt.

Die Arbeit des Arbeiter B. D. aus Weissenfels wurde der Verletzung angeklagt. Er fand am 1. März 1933 bei der Arbeit in der Fabrik. Er wurde angeklagt.

Die Arbeit des Arbeiter B. D. aus Weissenfels wurde der Verletzung angeklagt. Er fand am 1. März 1933 bei der Arbeit in der Fabrik. Er wurde angeklagt.

weiter, einen letzten, brennenden Blick auf das familiäre Unglück werfend.

Photograph zu einer jungen Frau, die ihren Erstgeborenen halten will. Es ist schon etwas spät, gnädige Frau. Das Tageslicht ist schon zu schwach, um eine gute Aufnahme zu machen. — Ich, meint die junge Mutter zuversichtlich, „am liebsten möchte ich einen kleinen Mann zu machen, denn das ist doch gewiß noch viel besser.“

Photograph zu einer jungen Frau, die ihren Erstgeborenen halten will. Es ist schon etwas spät, gnädige Frau. Das Tageslicht ist schon zu schwach, um eine gute Aufnahme zu machen. — Ich, meint die junge Mutter zuversichtlich, „am liebsten möchte ich einen kleinen Mann zu machen, denn das ist doch gewiß noch viel besser.“

## Ein neuer Kampf!

Der NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.

Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden. Das NS-Volkshaus hat nach Abwicklung des Winterhilfsfestes „Kampf gegen Hunger und Kälte“ das Hilfswort „Mutter und Kind“ übertragen worden.





Montag abend 9 Uhr verschied plötzlich und unerwartet nach kurzem, aber schmerzhaftem Leben meine liebe, gute Frau und herzensgute Mutter, unsere liebe Tochter, Schmeiergärtnerin, Schwester, Schmeierin und Tante.

**Frau Margarete Harport**  
geb. Buchmann  
im blühenden Alter von 74 Jahren.

Dies zeigt tiefbetäubt an im Namen aller trauernden Hinterbliebenen:

**Alfred Harport.**  
Meufschau, den 24. April 1934.

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 26. April 1934, nachmittags 4 Uhr, am Trauerhause aus statt.

Für die empfangenen Ehrungen und Gedächtnis an unserer geliebten Mutter setze ich mich mit allen unseren herzlichsten Dank

**G. Rühlmann und Frau**  
Bündorf, den 24. April 1934.

**Grasverpachtung in Leuna**

Die Grasparzellen der Gemeinde werden in den einzelnen Ortsteilen mit folgendem Termin:

Leuna, Donnerstag, den 26. 4., 17 Uhr, am Teich.  
Röhren, Freitag, 27. 4., 17 Uhr.  
Höflich, Sonnabend, 28. 4., 8 Uhr, Sähere.  
Dagsig, Montag, 30. 4., 17 Uhr.  
Dampflag, Donnerstag, 3. 5., 17 Uhr, Denkmal.  
Die Bedingungen werden in den öffentlichen Ausschreibungen und im Termin bekanntgegeben.

Leuna, den 24. April 1934.  
Der Gemeindevorstand.

**Steuerbücher**  
für Einkommenssteuer in neuer Auflage vorrätig

**Dudsch, Th. Röhner**  
Merleburg  
K. Ritterstraße

**Beerdigungsanstalt**  
Vereinigter Tischlermeister

Merseburg a. S. Preußertstraße 33  
Ruf 2454

**Rundfunk-Programm Reichsfunk-Programm**

382.2. Zwölfteländer: Dresden 1932  
Leipzig: Donnerstag, 26. April

6:05 Berlin: Gemischte. — 6:20 Berlin: Revue  
6:30 Berlin: Gemischte. — 6:45 Berlin: Musik.  
8:00 Berlin: Gemischte. — 8:15 Reichsmusik auf Schallpl. — 9:40 Reichsfunkprogramm. — 9:45 Reichsprogramm. — 10:55 Berliner Weltmarkt. — 11:00 Werbesender mit Schallpl. — 11:20: Berlin: Stadt und Land. — 11:40: Berliner. — 12:40: Röhre.  
12:00 München: Mittagskonzert. — 12:15: Berlin: Stadt und Land. — 12:30: Berlin: Musik. — 12:45: Berlin: Musik. — 12:55: Berlin: Musik. — 13:00: Berlin: Musik. — 13:15: Berlin: Musik. — 13:30: Berlin: Musik. — 13:45: Berlin: Musik. — 14:00: Berlin: Musik. — 14:15: Berlin: Musik. — 14:30: Berlin: Musik. — 14:45: Berlin: Musik. — 15:00: Berlin: Musik. — 15:15: Berlin: Musik. — 15:30: Berlin: Musik. — 15:45: Berlin: Musik. — 16:00: Berlin: Musik. — 16:15: Berlin: Musik. — 16:30: Berlin: Musik. — 16:45: Berlin: Musik. — 17:00: Berlin: Musik. — 17:15: Berlin: Musik. — 17:30: Berlin: Musik. — 17:45: Berlin: Musik. — 18:00: Berlin: Musik. — 18:15: Berlin: Musik. — 18:30: Berlin: Musik. — 18:45: Berlin: Musik. — 19:00: Berlin: Musik. — 19:15: Berlin: Musik. — 19:30: Berlin: Musik. — 19:45: Berlin: Musik. — 20:00: Berlin: Musik. — 20:15: Berlin: Musik. — 20:30: Berlin: Musik. — 20:45: Berlin: Musik. — 21:00: Berlin: Musik. — 21:15: Berlin: Musik. — 21:30: Berlin: Musik. — 21:45: Berlin: Musik. — 22:00: Berlin: Musik. — 22:15: Berlin: Musik. — 22:30: Berlin: Musik. — 22:45: Berlin: Musik. — 23:00: Berlin: Musik. — 23:15: Berlin: Musik. — 23:30: Berlin: Musik. — 23:45: Berlin: Musik. — 24:00: Berlin: Musik.

**Möbl. Zimmer 2500 Mfr.**  
für 2. Mal auf ca. 2 Monate gefast. ab sofort zu vermieten. Preis 2500 Mfr. inkl. Heizung, Wasser, Licht, Gas, etc. Off. u. 404 a. d. G. G. (Leuna)

**Möbl. Zimmer**  
für 2. Mal auf ca. 2 Monate gefast. ab sofort zu vermieten. Preis 2500 Mfr. inkl. Heizung, Wasser, Licht, Gas, etc. Off. u. 404 a. d. G. G. (Leuna)

**Motorrad**  
für 2. Mal auf ca. 2 Monate gefast. ab sofort zu vermieten. Preis 2500 Mfr. inkl. Heizung, Wasser, Licht, Gas, etc. Off. u. 404 a. d. G. G. (Leuna)

**30 Jahre Gesundheitspflege**  
1904-1934  
Johannisbad

**Allgemeine Bekanntheit**  
für Schüler und Schülerinnen der Berufsschulen  
Am Donnerstag, den 26. d. M., findet eine öffentliche Bekanntmachung statt, die ebenfalls öffentlich zu befragen ist wie der Unterricht.  
Die Schüler der kaufmännischen Klassen werden am 17. d. M. im Schulhaus Hofmarkt 8 um 12 Uhr im allgemeinen.  
Alle den gewerblichen Klassen angehörenden Schüler und Schülerinnen können nachmittags 14.30 Uhr im Berufsschulgebäude Hofmarkt 8 zum Fimbelball zusammen.  
Vorgeführt wird der Tonfilm „Was ist die Welt.“  
Der Eintrittspreis beträgt 0.15 RM und ist vor der Filmvorstellung an den Klassenleiter abzugeben.

**Quittunes-Vordrucke**  
f. Landgemeinden  
hält vorrätig  
Buchdr. Th. Röhner  
Merleburg  
K. Ritterstr. 3

**Motorrad**  
zu verkaufen  
Verkaufen  
Mühlener Str. 29  
Kinderwagen  
3. u. 4. u. 5. u. 6. u. 7. u. 8. u. 9. u. 10. u. 11. u. 12. u. 13. u. 14. u. 15. u. 16. u. 17. u. 18. u. 19. u. 20. u. 21. u. 22. u. 23. u. 24. u. 25. u. 26. u. 27. u. 28. u. 29. u. 30. u. 31. u. 32. u. 33. u. 34. u. 35. u. 36. u. 37. u. 38. u. 39. u. 40. u. 41. u. 42. u. 43. u. 44. u. 45. u. 46. u. 47. u. 48. u. 49. u. 50. u. 51. u. 52. u. 53. u. 54. u. 55. u. 56. u. 57. u. 58. u. 59. u. 60. u. 61. u. 62. u. 63. u. 64. u. 65. u. 66. u. 67. u. 68. u. 69. u. 70. u. 71. u. 72. u. 73. u. 74. u. 75. u. 76. u. 77. u. 78. u. 79. u. 80. u. 81. u. 82. u. 83. u. 84. u. 85. u. 86. u. 87. u. 88. u. 89. u. 90. u. 91. u. 92. u. 93. u. 94. u. 95. u. 96. u. 97. u. 98. u. 99. u. 100. u. 101. u. 102. u. 103. u. 104. u. 105. u. 106. u. 107. u. 108. u. 109. u. 110. u. 111. u. 112. u. 113. u. 114. u. 115. u. 116. u. 117. u. 118. u. 119. u. 120. u. 121. u. 122. u. 123. u. 124. u. 125. u. 126. u. 127. u. 128. u. 129. u. 130. u. 131. u. 132. u. 133. u. 134. u. 135. u. 136. u. 137. u. 138. u. 139. u. 140. u. 141. u. 142. u. 143. u. 144. u. 145. u. 146. u. 147. u. 148. u. 149. u. 150. u. 151. u. 152. u. 153. u. 154. u. 155. u. 156. u. 157. u. 158. u. 159. u. 160. u. 161. u. 162. u. 163. u. 164. u. 165. u. 166. u. 167. u. 168. u. 169. u. 170. u. 171. u. 172. u. 173. u. 174. u. 175. u. 176. u. 177. u. 178. u. 179. u. 180. u. 181. u. 182. u. 183. u. 184. u. 185. u. 186. u. 187. u. 188. u. 189. u. 190. u. 191. u. 192. u. 193. u. 194. u. 195. u. 196. u. 197. u. 198. u. 199. u. 200. u. 201. u. 202. u. 203. u. 204. u. 205. u. 206. u. 207. u. 208. u. 209. u. 210. u. 211. u. 212. u. 213. u. 214. u. 215. u. 216. u. 217. u. 218. u. 219. u. 220. u. 221. u. 222. u. 223. u. 224. u. 225. u. 226. u. 227. u. 228. u. 229. u. 230. u. 231. u. 232. u. 233. u. 234. u. 235. u. 236. u. 237. u. 238. u. 239. u. 240. u. 241. u. 242. u. 243. u. 244. u. 245. u. 246. u. 247. u. 248. u. 249. u. 250. u. 251. u. 252. u. 253. u. 254. u. 255. u. 256. u. 257. u. 258. u. 259. u. 260. u. 261. u. 262. u. 263. u. 264. u. 265. u. 266. u. 267. u. 268. u. 269. u. 270. u. 271. u. 272. u. 273. u. 274. u. 275. u. 276. u. 277. u. 278. u. 279. u. 280. u. 281. u. 282. u. 283. u. 284. u. 285. u. 286. u. 287. u. 288. u. 289. u. 290. u. 291. u. 292. u. 293. u. 294. u. 295. u. 296. u. 297. u. 298. u. 299. u. 300. u. 301. u. 302. u. 303. u. 304. u. 305. u. 306. u. 307. u. 308. u. 309. u. 310. u. 311. u. 312. u. 313. u. 314. u. 315. u. 316. u. 317. u. 318. u. 319. u. 320. u. 321. u. 322. u. 323. u. 324. u. 325. u. 326. u. 327. u. 328. u. 329. u. 330. u. 331. u. 332. u. 333. u. 334. u. 335. u. 336. u. 337. u. 338. u. 339. u. 340. u. 341. u. 342. u. 343. u. 344. u. 345. u. 346. u. 347. u. 348. u. 349. u. 350. u. 351. u. 352. u. 353. u. 354. u. 355. u. 356. u. 357. u. 358. u. 359. u. 360. u. 361. u. 362. u. 363. u. 364. u. 365. u. 366. u. 367. u. 368. u. 369. u. 370. u. 371. u. 372. u. 373. u. 374. u. 375. u. 376. u. 377. u. 378. u. 379. u. 380. u. 381. u. 382. u. 383. u. 384. u. 385. u. 386. u. 387. u. 388. u. 389. u. 390. u. 391. u. 392. u. 393. u. 394. u. 395. u. 396. u. 397. u. 398. u. 399. u. 400. u. 401. u. 402. u. 403. u. 404. u. 405. u. 406. u. 407. u. 408. u. 409. u. 410. u. 411. u. 412. u. 413. u. 414. u. 415. u. 416. u. 417. u. 418. u. 419. u. 420. u. 421. u. 422. u. 423. u. 424. u. 425. u. 426. u. 427. u. 428. u. 429. u. 430. u. 431. u. 432. u. 433. u. 434. u. 435. u. 436. u. 437. u. 438. u. 439. u. 440. u. 441. u. 442. u. 443. u. 444. u. 445. u. 446. u. 447. u. 448. u. 449. u. 450. u. 451. u. 452. u. 453. u. 454. u. 455. u. 456. u. 457. u. 458. u. 459. u. 460. u. 461. u. 462. u. 463. u. 464. u. 465. u. 466. u. 467. u. 468. u. 469. u. 470. u. 471. u. 472. u. 473. u. 474. u. 475. u. 476. u. 477. u. 478. u. 479. u. 480. u. 481. u. 482. u. 483. u. 484. u. 485. u. 486. u. 487. u. 488. u. 489. u. 490. u. 491. u. 492. u. 493. u. 494. u. 495. u. 496. u. 497. u. 498. u. 499. u. 500. u. 501. u. 502. u. 503. u. 504. u. 505. u. 506. u. 507. u. 508. u. 509. u. 510. u. 511. u. 512. u. 513. u. 514. u. 515. u. 516. u. 517. u. 518. u. 519. u. 520. u. 521. u. 522. u. 523. u. 524. u. 525. u. 526. u. 527. u. 528. u. 529. u. 530. u. 531. u. 532. u. 533. u. 534. u. 535. u. 536. u. 537. u. 538. u. 539. u. 540. u. 541. u. 542. u. 543. u. 544. u. 545. u. 546. u. 547. u. 548. u. 549. u. 550. u. 551. u. 552. u. 553. u. 554. u. 555. u. 556. u. 557. u. 558. u. 559. u. 560. u. 561. u. 562. u. 563. u. 564. u. 565. u. 566. u. 567. u. 568. u. 569. u. 570. u. 571. u. 572. u. 573. u. 574. u. 575. u. 576. u. 577. u. 578. u. 579. u. 580. u. 581. u. 582. u. 583. u. 584. u. 585. u. 586. u. 587. u. 588. u. 589. u. 590. u. 591. u. 592. u. 593. u. 594. u. 595. u. 596. u. 597. u. 598. u. 599. u. 600. u. 601. u. 602. u. 603. u. 604. u. 605. u. 606. u. 607. u. 608. u. 609. u. 610. u. 611. u. 612. u. 613. u. 614. u. 615. u. 616. u. 617. u. 618. u. 619. u. 620. u. 621. u. 622. u. 623. u. 624. u. 625. u. 626. u. 627. u. 628. u. 629. u. 630. u. 631. u. 632. u. 633. u. 634. u. 635. u. 636. u. 637. u. 638. u. 639. u. 640. u. 641. u. 642. u. 643. u. 644. u. 645. u. 646. u. 647. u. 648. u. 649. u. 650. u. 651. u. 652. u. 653. u. 654. u. 655. u. 656. u. 657. u. 658. u. 659. u. 660. u. 661. u. 662. u. 663. u. 664. u. 665. u. 666. u. 667. u. 668. u. 669. u. 670. u. 671. u. 672. u. 673. u. 674. u. 675. u. 676. u. 677. u. 678. u. 679. u. 680. u. 681. u. 682. u. 683. u. 684. u. 685. u. 686. u. 687. u. 688. u. 689. u. 690. u. 691. u. 692. u. 693. u. 694. u. 695. u. 696. u. 697. u. 698. u. 699. u. 700. u. 701. u. 702. u. 703. u. 704. u. 705. u. 706. u. 707. u. 708. u. 709. u. 710. u. 711. u. 712. u. 713. u. 714. u. 715. u. 716. u. 717. u. 718. u. 719. u. 720. u. 721. u. 722. u. 723. u. 724. u. 725. u. 726. u. 727. u. 728. u. 729. u. 730. u. 731. u. 732. u. 733. u. 734. u. 735. u. 736. u. 737. u. 738. u. 739. u. 740. u. 741. u. 742. u. 743. u. 744. u. 745. u. 746. u. 747. u. 748. u. 749. u. 750. u. 751. u. 752. u. 753. u. 754. u. 755. u. 756. u. 757. u. 758. u. 759. u. 760. u. 761. u. 762. u. 763. u. 764. u. 765. u. 766. u. 767. u. 768. u. 769. u. 770. u. 771. u. 772. u. 773. u. 774. u. 775. u. 776. u. 777. u. 778. u. 779. u. 780. u. 781. u. 782. u. 783. u. 784. u. 785. u. 786. u. 787. u. 788. u. 789. u. 790. u. 791. u. 792. u. 793. u. 794. u. 795. u. 796. u. 797. u. 798. u. 799. u. 800. u. 801. u. 802. u. 803. u. 804. u. 805. u. 806. u. 807. u. 808. u. 809. u. 810. u. 811. u. 812. u. 813. u. 814. u. 815. u. 816. u. 817. u. 818. u. 819. u. 820. u. 821. u. 822. u. 823. u. 824. u. 825. u. 826. u. 827. u. 828. u. 829. u. 830. u. 831. u. 832. u. 833. u. 834. u. 835. u. 836. u. 837. u. 838. u. 839. u. 840. u. 841. u. 842. u. 843. u. 844. u. 845. u. 846. u. 847. u. 848. u. 849. u. 850. u. 851. u. 852. u. 853. u. 854. u. 855. u. 856. u. 857. u. 858. u. 859. u. 860. u. 861. u. 862. u. 863. u. 864. u. 865. u. 866. u. 867. u. 868. u. 869. u. 870. u. 871. u. 872. u. 873. u. 874. u. 875. u. 876. u. 877. u. 878. u. 879. u. 880. u. 881. u. 882. u. 883. u. 884. u. 885. u. 886. u. 887. u. 888. u. 889. u. 890. u. 891. u. 892. u. 893. u. 894. u. 895. u. 896. u. 897. u. 898. u. 899. u. 900. u. 901. u. 902. u. 903. u. 904. u. 905. u. 906. u. 907. u. 908. u. 909. u. 910. u. 911. u. 912. u. 913. u. 914. u. 915. u. 916. u. 917. u. 918. u. 919. u. 920. u. 921. u. 922. u. 923. u. 924. u. 925. u. 926. u. 927. u. 928. u. 929. u. 930. u. 931. u. 932. u. 933. u. 934. u. 935. u. 936. u. 937. u. 938. u. 939. u. 940. u. 941. u. 942. u. 943. u. 944. u. 945. u. 946. u. 947. u. 948. u. 949. u. 950. u. 951. u. 952. u. 953. u. 954. u. 955. u. 956. u. 957. u. 958. u. 959. u. 960. u. 961. u. 962. u. 963. u. 964. u. 965. u. 966. u. 967. u. 968. u. 969. u. 970. u. 971. u. 972. u. 973. u. 974. u. 975. u. 976. u. 977. u. 978. u. 979. u. 980. u. 981. u. 982. u. 983. u. 984. u. 985. u. 986. u. 987. u. 988. u. 989. u. 990. u. 991. u. 992. u. 993. u. 994. u. 995. u. 996. u. 997. u. 998. u. 999. u. 1000. u. 1001. u. 1002. u. 1003. u. 1004. u. 1005. u. 1006. u. 1007. u. 1008. u. 1009. u. 1010. u. 1011. u. 1012. u. 1013. u. 1014. u. 1015. u. 1016. u. 1017. u. 1018. u. 1019. u. 1020. u. 1021. u. 1022. u. 1023. u. 1024. u. 1025. u. 1026. u. 1027. u. 1028. u. 1029. u. 1030. u. 1031. u. 1032. u. 1033. u. 1034. u. 1035. u. 1036. u. 1037. u. 1038. u. 1039. u. 1040. u. 1041. u. 1042. u. 1043. u. 1044. u. 1045. u. 1046. u. 1047. u. 1048. u. 1049. u. 1050. u. 1051. u. 1052. u. 1053. u. 1054. u. 1055. u. 1056. u. 1057. u. 1058. u. 1059. u. 1060. u. 1061. u. 1062. u. 1063. u. 1064. u. 1065. u. 1066. u. 1067. u. 1068. u. 1069. u. 1070. u. 1071. u. 1072. u. 1073. u. 1074. u. 1075. u. 1076. u. 1077. u. 1078. u. 1079. u. 1080. u. 1081. u. 1082. u. 1083. u. 1084. u. 1085. u. 1086. u. 1087. u. 1088. u. 1089. u. 1090. u. 1091. u. 1092. u. 1093. u. 1094. u. 1095. u. 1096. u. 1097. u. 1098. u. 1099. u. 1100. u. 1101. u. 1102. u. 1103. u. 1104. u. 1105. u. 1106. u. 1107. u. 1108. u. 1109. u. 1110. u. 1111. u. 1112. u. 1113. u. 1114. u. 1115. u. 1116. u. 1117. u. 1118. u. 1119. u. 1120. u. 1121. u. 1122. u. 1123. u. 1124. u. 1125. u. 1126. u. 1127. u. 1128. u. 1129. u. 1130. u. 1131. u. 1132. u. 1133. u. 1134. u. 1135. u. 1136. u. 1137. u. 1138. u. 1139. u. 1140. u. 1141. u. 1142. u. 1143. u. 1144. u. 1145. u. 1146. u. 1147. u. 1148. u. 1149. u. 1150. u. 1151. u. 1152. u. 1153. u. 1154. u. 1155. u. 1156. u. 1157. u. 1158. u. 1159. u. 1160. u. 1161. u. 1162. u. 1163. u. 1164. u. 1165. u. 1166. u. 1167. u. 1168. u. 1169. u. 1170. u. 1171. u. 1172. u. 1173. u. 1174. u. 1175. u. 1176. u. 1177. u. 1178. u. 1179. u. 1180. u. 1181. u. 1182. u. 1183. u. 1184. u. 1185. u. 1186. u. 1187. u. 1188. u. 1189. u. 1190. u. 1191. u. 1192. u. 1193. u. 1194. u. 1195. u. 1196. u. 1197. u. 1198. u. 1199. u. 1200. u. 1201. u. 1202. u. 1203. u. 1204. u. 1205. u. 1206. u. 1207. u. 1208. u. 1209. u. 1210. u. 1211. u. 1212. u. 1213. u. 1214. u. 1215. u. 1216. u. 1217. u. 1218. u. 1219. u. 1220. u. 1221. u. 1222. u. 1223. u. 1224. u. 1225. u. 1226. u. 1227. u. 1228. u. 1229. u. 1230. u. 1231. u. 1232. u. 1233. u. 1234. u. 1235. u. 1236. u. 1237. u. 1238. u. 1239. u. 1240. u. 1241. u. 1242. u. 1243. u. 1244. u. 1245. u. 1246. u. 1247. u. 1248. u. 1249. u. 1250. u. 1251. u. 1252. u. 1253. u. 1254. u. 1255. u. 1256. u. 1257. u. 1258. u. 1259. u. 1260. u. 1261. u. 1262. u. 1263. u. 1264. u. 1265. u. 1266. u. 1267. u. 1268. u. 1269. u. 1270. u. 1271. u. 1272. u. 1273. u. 1274. u. 1275. u. 1276. u. 1277. u. 1278. u. 1279. u. 1280. u. 1281. u. 1282. u. 1283. u. 1284. u. 1285. u. 1286. u. 1287. u. 1288. u. 1289. u. 1290. u. 1291. u. 1292. u. 1293. u. 1294. u. 1295. u. 1296. u. 1297. u. 1298. u. 1299. u. 1300. u. 1301. u. 1302. u. 1303. u. 1304. u. 1305. u. 1306. u. 1307. u. 1308. u. 1309. u. 1310. u. 1311. u. 1312. u. 1313. u. 1314. u. 1315. u. 1316. u. 1317. u. 1318. u. 1319. u. 1320. u. 1321. u. 1322. u. 1323. u. 1324. u. 1325. u. 1326. u. 1327. u. 1328. u. 1329. u. 1330. u. 1331. u. 1332. u. 1333. u. 1334. u. 1335. u. 1336. u. 1337. u. 1338. u. 1339. u. 1340. u. 1341. u. 1342. u. 1343. u. 1344. u. 1345. u. 1346. u. 1347. u. 1348. u. 1349. u. 1350. u. 1351. u. 1352. u. 1353. u. 1354. u. 1355. u. 1356. u. 1357. u. 1358. u. 1359. u. 1360. u. 1361. u. 1362. u. 1363. u. 1364. u. 1365. u. 1366. u. 1367. u. 1368. u. 1369. u. 1370. u. 1371. u. 1372. u. 1373. u. 1374. u. 1375. u. 1376. u. 1377. u. 1378. u. 1379. u. 1380. u. 1381. u. 1382. u. 1383. u

